



Medienmitteilung

5. August 2020

Auch das Konzert zum Engelberger Codex 314 ist ausgebucht

«Wir sind überwältigt vom grossen Interesse an unseren Konzerten im Rahmen vom Engelberger Orgelsommer.» Der für die Verpflichtung der Organisten zuständige Stiftsorganist Alessandro Valoriani vom Kloster Engelberg zeigt sich erfreut, dass bereits jetzt auch das vierte Konzert vom 12. August 2020 ausgebucht ist.

Zur Aufführung gelangt an diesem Vorabend in der Klosterkirche mit dem Engelberger Codex 314 eine der originellsten spätmittelalterlichen Musikhandschriften, welche im Kloster Engelberg entstanden ist. Aus ihr singt ein kleines, professionelles Ensemble unter der Leitung eines weltweit führenden Spezialisten in alter Musik, Dominique Vellard, ein- und mehrstimmige Gesänge. Darunter befinden sich auch ganz besondere Stücke: zweistimmige Motetten, deren Unterstimme («tenor») mehrmals eine eigene lateinische Liedstrophe vorträgt, während die Oberstimme («mutetus») einen anderen, fortlaufenden Text zum gleichen Thema intoniert. Man nannte diese spezielle Art Motette sogar einmal «Engelberger Motette».

Der Engelberger Stiftsorganist Alessandro Valoriani umrahmt die Gesänge mit moderner Orgelmusik auf der grössten Orgel der Schweiz in der Klosterkirche Engelberg.

www.900-jahre.kloster-engelberg.ch

Medienkontakt

Beat Christen, Benediktinerkloster Engelberg, 6390 Engelberg

Tel. +41 (0)79 473 26 76 | beat.christen@kloster-engelberg.ch | www.kloster-engelberg.ch